



Marktgemeinde



Mettmach

Amtliches Mitteilungsblatt



Adventsingen

Am 15. Dezember 2010 fand im Turnsaal der Hauptschule das traditionelle Adventsingen des Schülerchors statt, das auch heuer wieder ausverkauft war.

Wir gratulieren zur dieser gelungenen Veranstaltung!

Fotos vom Adventkonzert sind auf der Homepage der Marktgemeinde Mettmach in der Fotogalerie zu finden.

Inhalt

Abfalltermine 2011 (1. Halbjahr)	8
Achtung! Abweichende ASZ-Öffnungstermine	3
Betriebsurlaub	3
Feuerwehren	5
Kursübersicht Jänner 2011 des Roten Kreuzes Ried im Innkreis	7
Marktgemeindeamt Öffnungszeiten	3
Mutterberatung	3
Nächste Bauverhandlung / -beratung	3
Neue Verordnungen	5
Sozialmarkt	2
Straßenbezeichnungen	5
Veranstaltungen Jänner 2011	5
Wegwerfen gefährdet unsere Umwelt	4
Wenn ich einen Garten habe ...	6

Sozialmarkt Ried ZVR 026509266

4910 Ried im Innkreis Bahnhofstr. 36

0650/85 21 066 07752/21978

sozialmarkt-ried@inext.at Fax 21979

geöffnet: MO, MI, FR 14.00-17.00 Uhr



Lange Krankheit, Arbeitslosigkeit und andere schwierige Lebenslagen bringen Menschen oft in finanzielle Nöte; manchmal fällt auch der Lohn oder die Pension sehr gering aus, so dass ein Auskommen schwer möglich ist.

Andererseits werden viele Lebensmittel, die noch in Ordnung sind weggeworfen, „entsorgt“ weil das Haltbarkeitsdatum überschritten ist. Diese Umstände waren es, die engagierte Menschen dazu brachten, den „Rieder Sozialverein“ zu gründen und einen Sozialmarkt aufzubauen. Ausschließlich ehrenamtliche Mitarbeiter waren tätig, so dass Ende November das G'schäftl, der Rieder Sozialmarkt eröffnen konnte!

Für Menschen mit geringem Einkommen gibt es in Ried nun die Möglichkeit, günstigst Lebensmittel einzukaufen!

Wenn Sie nicht mehr als 850 € als Einzelperson, 1250 € im Zweipersonenhaushalt plus jede weitere Person bis 80 € als Familieneinkommen im Monat zur Verfügung haben, stellt Ihnen das zuständige Gemeindeamt, die Caritas „Beratung und Hilfe“ Tel.0676 8776 2302, oder das Volkshilfe Integrationsbüro Tel.0676 8734 7093 eine Einkaufsberechtigung aus.

Mit einem Ausweis, einem Lichtbild und der Einkaufsberechtigung erhält man dann direkt im Sozialmarkt den Einkaufsausweis. Dieser wird pro Familie ausgestellt, und ist ein Jahr lang gültig!



Marktgemeindeamt - Öffnungszeiten

Im Marktgemeindeamt findet zwischen Weihnachten und Neujahr der normale Dienstbetrieb statt.

Nur am 24. Dezember ist das Amt ganztägig geschlossen.

Achtung! Abweichende ASZ- Öffnungstermine

Das Altstoffsammelzentrum ist wegen der Feiertage bereits am **Donnerstag, 23. Dezember** und am **Donnerstag 30. Dezember 2010** von 9 bis 17 Uhr geöffnet.

Die letzte zweiwöchige Müllabfuhr findet am Donnerstag, 30. Dezember 2010 statt.

Mutterberatung

Entwickelt sich mein Kind normal?
Wann kann ich mit fester Nahrung beginnen?

Die ersten Lebensjahre sind für die Entwicklung eines Kindes ganz entscheidend. Als Eltern wollen wir alles richtig machen, sind aber oft verunsichert.

In der Mutterberatung bieten wir Ihnen die Hilfe unserer Expertinnen an, die Sie kostenlos in Anspruch nehmen können. Die Sozialarbeiterinnen und die Ärztin beraten, informieren und helfen Ihnen in folgenden Bereichen ganz unbürokratisch weiter:

- » Entwicklung und Förderung des Kindes
- » Erziehungsfragen
- » Ernährung, Stillen, Gesundheit
- » Messen, Wiegen, Impfungen
- » allgemeine familiäre Fragen
- » rechtliche Fragen (z.B. zu Unterhalt, Vaterschaft, Besuchsrecht)

Vor allem aber trifft man dort Eltern zum Erfahrungsaustausch.

Die nächste Mutterberatung findet am **Montag, 17. Jänner 2011** im Marktgemeindeamt Mettmach statt.

Betriebsurlaub

Am **Freitag, 7. Jänner 2011** sind alle Gemeindefeinrichtungen (auch **das ASZ**) ganztägig geschlossen.

Wir bitten um Verständnis, dass auch in Zukunft die Zwickeltage als Betriebsurlaub genützt werden.

Nächste Bauverhandlung / -beratung

Die nächste Bauverhandlung mit Herrn Ing. Mellinger ist am **Dienstag, 25. Jänner 2011, von 9 bis 12 Uhr** im Marktgemeindeamt.

Die **vollständigen** Unterlagen sind bis spätestens eine Woche vor dem Bauverhandlungs-Termin beim Marktgemeindeamt einzureichen.

Bei nicht vollständiger oder verspäteter Vorlage muss die Behandlung Ihrer Angelegenheit auf die darauffolgende Bauverhandlung verschoben werden.

Impressum:

22. Jahrgang - Nr. 303

Ausgabedatum:

17. Dezember 2010

Eigentümer, Verleger, Druck und Herausgeber:

Marktgemeinde Mettmach
4931 Mettmach 100
Telefon: 07755 72 55
FAX: 07755 72 55-20
E-Mail: gemeinde@mettmach.ooe.gv.at
Homepage: www.mettmach.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Johann Katzlberger

Fotos:

Marktgemeinde Mettmach
Rest namentlich gekennzeichnet

Aktuelle Informationen des BAV Ried zur richtigen Abfalltrennung

„Wegwerfen gefährdet unsere Umwelt!“

Weihnachtszeit ist Sammelzeit - verantwortungsvolle Entsorgung auch von kleinen Elektrogeräten ist wichtig!

Neue Elektro-Kleingeräte

Zu Weihnachten haben kleine Elektrogeräte wie Handy, MP3-Player oder Haarföhn Hochsaison. Alte Modelle müssen den Neuheiten weichen und landen nach wie vor viel zu oft im Restabfall.

Dabei stecken auch die „Kleinen“ voller wertvoller und teilweise auch gefährlicher Rohstoffe, die unsere Umwelt belasten.

Auch kleine Elektrogeräte gehören darum ins nächste Altstoffsammelzentrum!

10 kg pro Person

Fast 10 kg Elektroaltgeräte und Gerätebatterien hat jeder Oberösterreicher und jede Oberösterreicherin im vergangenen Jahr entsorgt. Das sind rund 14.000 t an Elektroaltgeräten, die 2009 in den Altstoffsammelzentren kostenlos abgegeben wurden.

Dennoch gibt es weiterhin viel Potential, vor allem was die Entsorgung von Elektrokleingeräten betrifft.

Bei großen Geräten wie Waschmaschinen, Kühlgeräten oder Geschirrspülern ist die Rücklaufquote sehr gut. Die Leute wissen, dass diese Geräte zu uns ins ASZ gehören. Dagegen landen immer noch große Mengen an Elektrokleingeräten verbotenerweise im Restabfall. Auch Batterien werden leider immer noch im Hausabfall entsorgt.

Gerade in Zeiten zur Neige gehender Rohstoffe bekommt die Rückgewinnung von Rohstoffen auch eine wirtschaftliche Bedeutung:

Bis zu 150 g Gold stecken in einer Tonne alter Handys!

Zum Vergleich: In einer Tonne Roherz aus einer Goldmine sind es im Schnitt nur 5 g.

i Tipps / Fakten:

- Elektrokleingeräte: nahezu alle **tragbaren Geräte** wie Bügeleisen, Staubsauger, Mixer, Rasierapparate, elektrische Zahnbürsten, Radios, DVD-Player, aber auch Werkzeuge wie Bohrmaschinen oder Kreissägen (Kantenlänge von weniger als 50 Zentimeter.)

- Sie enthalten **wertvolle Rohstoffe** wie Kupfer oder Aluminium, die beim Recycling zurückgewonnen und wiederverwertet werden können.

- **Gefährliche Schadstoffe** wie z.B. Quecksilber schaden der Umwelt und müssen daher fachgerecht entsorgt werden.

- **Gerätebatterien** bestehen unter anderem aus den Wertstoffen Nickel und Zink. Im Hausmüll gehen diese nützlichen Rohstoffe verloren.

Informieren Sie sich!

BAV-RIED/INNKREIS

Eberschwangerstr. 3, Ried

Tel. 07752/ 81 770

E-Mail: office@bav-ried.at



Ihre kommunale Abfallwirtschaft



weitere Informationen unter:
www.umweltprofis.at
www.altstoffsammelzentrum.at



Straßenbezeichnungen

In der letzten Aussendung hat sich bei der Veröffentlichung der Straßenbezeichnungen ein Fehler eingeschlichen.

Die Straßenbezeichnung für die Straße Nr. 8 lautet auf Grund eines Mehrheitsbeschlusses der Anrainer nicht wie angegeben „Schönberg“ sondern „**Sonnberg**“.

Wir bitten, den Irrtum zu entschuldigen.

Neue Verordnungen

Laut Beschluss des Gemeinderates vom 14. Dezember 2010 wurden folgende Verordnungen beschlossen und treten mit 1. Jänner 2011 in Kraft:

- » Abfallordnung
- » Abfallgebührenordnung
- » Kanalgebührenordnung
- » Wassergebührenordnung

Die Verordnungen sind auf der Homepage der Marktgemeinde Mettmach unter Gemeinde- und Service < Verwaltung < Verordnungen zu finden.

Veranstaltungen Jänner 2011

Samstag	08.01.2011	10:00 Uhr	Tischtennis Ortsmeisterschaft	Hauptschul-Turnhalle	Ab 10:00 Uhr beginnen die Vereinsmeisterschaften. Ab 15:00 Uhr beginnen die Hobbymeisterschaften	UTTC
Donnerstag	13.01.2011		Stammtisch	Volksschule Kirchheim		Goldhaubengruppe
Sonntag	30.01.2011	07:00 Uhr	Tauben und Kleintiermarkt	Gasthaus Stranzinger-Maier		Taubenverein

Feuerwehren

Einladung zum Jahresausklang

Die Freiwillige Feuerwehr Mettmach lädt zum gemütlichen Jahresausklang mit heißen Getränken ein und heißt alle Besucher – wie in den Vorjahren – am 31. Dezember 2010 ab 8:30 Uhr am Glühweinstand vor dem Marktgemeindeamt herzlich willkommen.

Der Erlös wird zum Ankauf neuer Einsatzgeräte verwendet.



Die vier Feuerwehren der Marktgemeinde Mettmach bedanken sich bei ihren Sponsoren und bei der Gemeindebevölkerung für die großzügige Unterstützung im vergangenen Jahr und wünschen allen Gemeindebürgern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

FF Arnberg
FBV Johann Spießberger

FF Großweiffendorf
FBV Alois Spieler

FF Mettmach
FBV Gerhard Gattermaier

FF Neundling
FBV Alfred Reichinger

“Wenn ich einen Garten habe ...“

„...dann brauche ich ja keine Biotonne!
Schließlich kompostiere ich alles selbst – oder?“

Vielleicht denken auch Sie so. Aber kompostieren Sie tatsächlich *alle organischen Abfälle* selbst?

Also auch alle *Küchenabfälle* wie gekochte Essensreste (inkl. Knochen, Fleischreste und Gräten), verdorbene Lebensmittel und Zitrusfrüchte?

Und aus dem *Garten*: Unkräuter, Rasenschnitt, nicht zu vergessen das viele Fallobst und Laub im Herbst und den Heckenschnitt (z.B. Thujen)?

Bei **nicht richtig** durchgeführter Eigenkompostierung gibt es oft unangenehme Begleiterscheinungen wie vermehrtes Vorkommen von Ungeziefer, Ratten, Geruchsbelästigung und damit Konflikte mit den Nachbarn, die nicht sein müssten!



In der Gemeinde ist daher die **Biotonne** auch eine **hilfreiche Ergänzung** zur Eigenkompostierung!

Vor allem Essensreste und Zitruschalen aus der Küche sowie Unkraut und Rasenschnitt überfordern oft den Eigenkompostierer.

Die Bioabfälle, die nicht selbst kompostiert werden können, einfach wie bisher in die Restabfalltonne zu werfen ist **keine Lösung** und obendrein verboten!

Der derzeit hohe Anteil biogener Abfälle im Restabfall von ca.30% kann nicht mehr nachträglich heraussortiert werden und bringt nur Geruchs- und Sickerwasserprobleme auf der Deponie mit sich und damit hohe Restabfallkosten.

Bioabfall stellt genauso wie Papier oder Glas einen **wertvoller Rohstoff** für die Wiederverwertung dar und soll daher künftig in der Biotonne **getrennt gesammelt** und auf der **Kompostierungsanlage Egger** in Ort/Innkreis kompostiert (=recycelt) werden.

Folgende kompostierbaren Abfälle können in der **Biotonne** gesammelt werden:

* = Kleinmengen, Haushaltsmengen

gekochte Speisereste*, Salatreste	Schnittblumen, Gartenunkräuter
Brot- und Kuchenreste	Topfpflanzen (<i>ohne Topf!</i>)
Fleisch-, Wurst- und Käsereste*	reine Holzasche*
Knochen und Gräten*, Eierschalen	Haare, Federn, Kleintiermist
verdorbene Nahrungsmittel (<i>ohne Verpackung!</i>)	Papierservietten, Taschentücher
Kaffeefilter, Teebeutel	Einwickelpapier, Küchenrolle
Obst- und Gemüseabfälle	Pappteller, Holzspieße

www.bioabfalltrennen.at



Hinweis:

Größer Mengen an Gras, Laub, Heckenschnitt und Fallobst, die in der Biotonne keinen Platz mehr finden, können Sie natürlich auch zur **Grüngutübernahmestelle der Gemeinde** bringen.



Kursübersicht Jänner 2011 des Roten Kreuzes Ried im Innkreis

im Schulungsraum der Rot-Kreuz-Dienststelle Ried



17. Jänner	Erste-Hilfe-Kurs 19.00 Uhr - 6 Abende immer Montag und Mittwoch Kosten: 52 Euro pro Teilnehmer/in	Nicht überall ist es selbstverständlich, sich auf eine gut funktionierende Infrastruktur verlassen zu können. Rund um die Uhr und innerhalb kürzester Zeit ist ein Rettungsmittel erreichbar. Doch auch das beste Rettungsmittel braucht Zeit, um Arzt und Sanitäter zum Unfallort zu bringen. Nützen Sie die Chance, mit Ihrem Ersthilfe-Wissen diese Zeit zu überbrücken.
22. Jänner	Babysitterausbildung 13.00 Uhr Kosten: 60 Euro pro Teilnehmer/in inkl. „Babyfit“ - Buch	<p>Ob Sie als Jugendlicher Ihr Taschengeld mit Babysitten aufbessern wollen oder als Oma /Opa Ihre Babysitterdienste anbieten - der Babyfit-Kurs macht Sie zum ausgebildeten Babysitter!</p> <p>Die Ausbildung dauert 16 Stunden und wird in 3 Modulen durchgeführt. Sie umfasst folgende Themen, ausgearbeitet von anerkannten Experten aus den Bereichen Medizin und Pädagogik: Entwicklung von Babys und Kleinkindern; Ernährung, Schlaf und Pflege; rechtliche Fragen; altersgerechte Spielzeugwahl und fördernde Beschäftigungsmöglichkeiten.</p> <p>Nach absolviertem Babyfit-Kurs erhalten Sie den Babysitter-Ausweis, der in deutscher und englischer Sprache ausgestellt wird und somit für einen Au-Pair-Job im Ausland hilfreich sein kann.</p> <p>In Verbindung mit einem Betreuungsscheck besteht für die Inanspruchnahme eines „ausgebildeten“ Babysitters die Möglichkeit der steuerlichen Absetzbarkeit.</p> <p>In Kombination mit einem 16-stündigen Ersthilfegrundkurs und einem 6-stündigen Kindernotfallkurs (dürfen nicht weiter als 3 Jahre zurückliegen) wird Ihnen zusätzlich das „Baby-fit-Zertifikat“ ausgestellt. Damit werden Sie auf Wunsch in der Babyfit-Datenbank (unter www.baby-fit.at) freigeschalten.</p>

Anmeldung und nähere Auskünfte:

07752 81 844-23 Gertraud Schiefecker oder per Mail: ri-office@o.roteskreuz.at

***Der Bürgermeister, der Gemeinderat und
die Bediensteten der Marktgemeinde Mettmach
wünschen
ein frohes Weihnachtsfest
sowie Gesundheit, Glück und
Erfolg im neuen Jahr!***



Jänner		Februar		März		April		Mai		Juni	
1 SA	1 DI			1 DI		1 FR	ASZ	1 SO		1 MI	Müll
2 SO	2 MI			2 MI		2 SA		2 MO	18	2 DO	
3 MO	3 DO			3 DO		3 SO		3 DI		3 FR	Betriebsurlaub / Müll
4 DI	4 FR	ASZ		4 FR	ASZ	4 MO	14	4 MI		4 SA	
5 MI	5 SA			5 SA		5 DI		5 DO		5 SO	
6 DO	6 SO			6 SO		6 MI		6 FR	ASZ	6 MO	23
7 FR	7 MO	Betriebsurlaub		7 MO		7 DO		7 SA		7 DI	
8 SA	8 DI			8 DI		8 FR	ASZ	8 SO		8 MI	
9 SO	9 MI		Müll	9 MI	Müll	9 SA		9 MO	19	9 DO	
10 MO	10 DO		Müll	10 DO	Müll	10 SO		10 DI		10 FR	ASZ
11 DI	11 FR		ASZ	11 FR	ASZ	11 MO	15	11 MI		11 SA	
12 MI	12 SA	Müll		12 SA		12 DI		12 DO		12 SO	
13 DO	13 SO	Müll		13 SO		13 MI		13 FR		13 MO	24
14 FR	14 MO	ASZ		14 MO		14 DO		14 SA		14 DI	Biotonne
15 SA	15 DI			15 DI		15 FR	ASZ	15 SO		15 MI	
16 SO	16 MI			16 MI		16 SA		16 MO	20	16 DO	
17 MO	17 DO			17 DO		17 SO		17 DI		17 FR	ASZ
18 DI	18 FR		ASZ	18 FR	ASZ	18 MO	16	18 MI		18 SA	
19 MI	19 SA			19 SA		19 DI		19 DO		19 SO	
20 DO	20 SO			20 SO		20 MI		20 FR		20 MO	25
21 FR	21 MO	ASZ		21 MO		21 DO		21 SA		21 DI	
22 SA	22 DI		Biotonne	22 DI	Biotonne	22 FR		22 SO		22 MI	
23 SO	23 MI			23 MI		23 SA	Betriebsurlaub	23 MO	21	23 DO	
24 MO	24 DO			24 DO		24 SO		24 DI		24 FR	Betriebsurlaub
25 DI	25 FR	Biotonne		25 FR	ASZ	25 MO	17	25 MI		25 SA	
26 MI	26 SA		ASZ	26 SA		26 DI		26 DO		26 SO	
27 DO	27 SO			27 SO		27 MI		27 FR	ASZ	27 MO	26
28 FR	28 MO	ASZ		28 MO		28 DO		28 SA		28 DI	
29 SA				29 DI		29 FR	ASZ	29 SO		29 MI	Müll
30 SO				30 MI		30 SA		30 MO	22	30 DO	Müll
31 MO	5			31 DO				31 DI			

ASZ-Öffnungszeiten:

9 bis 17 Uhr

Betriebsurlaub:

Alle Gemeindevorrichtungen geschlossen (auch das ASZ)

